



Zusammenarbeiten mit Hamilton County Children's Services

Ein Leitfaden für Familien



Unterschriftsformular für die Zusammenarbeit mit Hamilton County Children's Services

Fallbezeichnung:	Aktenzeichen:
Name des Klienten (Vollständiger Name des Klienten, der dieses Formular unterzeichnet, in DRUCKBUCHSTABEN):	SACWIS Personen-ID:

Den Richtlinien der Hamilton County Children's Services entsprechend muss Ihr Sachbearbeiter Ihnen bei Ihrem ersten Treffen ein Exemplar der Broschüre „Working with Hamilton County Children's Services“ übergeben. Wenn Sie diese lesen, können Sie besser verstehen, was passiert, wenn wir mit Ihrer Familie zusammenarbeiten.

Die Hamilton County Children's Services haben es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder vor Missbrauch, Vernachlässigung und Abhängigkeit zu schützen, wenn ihre Familien nicht in der Lage oder nicht bereit dazu sind.

Wir wollen Familien erhalten und stärken und ihre Würde respektieren.

Unser Ziel ist es, Sicherheit, Dauerhaftigkeit und Wohlergehen für Kinder zu schaffen. Zu diesem Zweck treten wir für ihre Rechte ein und stellen hilfreiche Dienste für Kinder und Familien wie gesetzlich vorgesehen bereit, ohne dabei die Privatsphäre zu beeinträchtigen.

- Ich weiß, dass ich das Recht habe, ohne Diskriminierung aufgrund von Alter, Rasse, nationaler Herkunft, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, Lebensstil oder körperlicher oder geistiger Behinderung oder Entwicklungsstörung behandelt zu werden.
- Ich habe die Broschüre oder den Link für „Working with Hamilton County Children's Services“ erhalten.

Unterschrift des Klienten, des Elternteils/
Erziehungsberechtigten

Datum der Übergabe

Unterschrift des Klienten, des Elternteils/
Erziehungsberechtigten

Datum der Übergabe

Nur zum internen Gebrauch

Ich habe dem Klienten eine Ausgabe der Broschüre wie folgt übergeben:

Persönlich Per E-Mail Als gedruckte Kopie Sonstiges (bitte angeben) _____

Ich habe dem Klienten eine Ausgabe der Broschüre angeboten, dieser hat die Unterschrift jedoch abgelehnt.

Ich habe dem Klienten keine Ausgabe der Broschüre übergeben.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Sachbearbeiter oder an seinen nachfolgend genannten Vorgesetzten:

Name des Sachbearbeiters:	Telefon:
Name des Vorgesetzten:	Telefon:

Hauptsitz:

222 East Central Parkway,
Cincinnati, OH 45202

(513) 946-1000

Website: www.hcjfs.org



Über die Hamilton County Children's Services

Die Hamilton County Children's Services sind eine Abteilung des Hamilton County Department of Job and Family Services. Das Gesetz von Ohio verlangt, dass die Children's Services (das Jugendamt) jede Meldung zu Missbrauch und Vernachlässigung entgegennimmt und dokumentiert und Kinder schützt, die missbraucht oder vernachlässigt werden oder abhängig und schutzbedürftig sind.

Die Children's Services glauben, dass es für Kinder am besten ist, in einem familiären Umfeld zu leben. Wir versuchen, Familien bei der Lösung ihrer Probleme zu unterstützen. Falls die Eltern jedoch nicht bereit oder fähig sind, ihre Kinder zu schützen, erstellen die Children's Services einen Plan zum Schutz des Kinds. Diese Pläne können sich auf die Situation zu Hause beziehen oder einschließen, dass das Kind aus der Familie genommen wird.



Entgegennahme von Meldungen zu Misshandlungen (241-KIDS)

241-KIDS ist die 24-Stunden-Hotline von Hamilton County zum Melden von Missbrauch oder Vernachlässigung von Kindern unter 18 Jahren (oder unter 21 Jahren bei Kindern mit körperlicher oder geistiger Behinderung oder Entwicklungsstörung). Die Nummer 241-KIDS steht jedem, einschließlich Fachleuten (wie Lehrern und Ärzten) zur Verfügung, wenn Grund zu der Annahme besteht, dass ein Kind missbraucht oder vernachlässigt wird. Es können auch Kinder anrufen, um Missbrauch oder die Vernachlässigung in der Verwandtschaft, im Freundeskreis oder sich selbst betreffend zu melden.

Was ist zu erwarten, wenn mich Vertreter der Children's Services zu Hause besuchen?

Das Gesetz von Ohio schreibt vor, dass die Children's Services nach Erhalt einer Meldung zu einem möglicherweise missbrauchten oder vernachlässigten Kind eine Sicherheitsbeurteilung vornehmen müssen.

Das Gesetz von Ohio sieht folgende Definitionen vor:

Kindesmissbrauch:

- Gefährdung eines Kindes.
- Nicht unfallbedingte Verletzung eines Kindes.
- Sexuelle Handlungen oder Kontakte zwischen einem Erwachsenen und einem Kind.
- Körperliche oder geistige Verletzungen, die die Gesundheit oder das Wohl des Kindes beeinträchtigen oder zu beeinträchtigen drohen.

Vernachlässigung von Kindern:

- Nicht ausreichende Ernährung, Unterbringung, Beaufsichtigung, Erziehung oder medizinische Versorgung eines Kindes durch Fehler oder Gewohnheiten der Eltern.

Der Sachbearbeiter der Children's Services, der Sie zu Hause besucht, beginnt die Beurteilung. Der Sachbearbeiter informiert Sie über die gemeldeten Sorgen und geht der Sache nach, indem er mit Ihnen, Ihren Kindern, der Schule, anderen Fachleuten, Verwandten und Nachbarn spricht, sofern dies notwendig und angemessen ist. Nach dem Gesetz von Ohio dürfen wir Ihnen die Identität des Anrufers nicht offenbaren.

Wichtige zu beachtende Punkte:

- Nach Abschluss der Ersteinschätzung muss der Kinderschutzdienst über den Fall entscheiden. Dabei wird festgestellt, ob die Misshandlung oder Vernachlässigung „begründet“ (direkte Beweise für Misshandlung liegen vor), „möglich“ (Anzeichen, aber keine direkten Beweise liegen vor) oder „unbegründet“ (unbestätigt) ist.
- Wenn die Beurteilung ergibt, dass Ihre Kinder in Ihrer Obhut sicher sind, endet unsere Beteiligung damit. Wir schließen den Fall dann ab und verweisen Sie bei Bedarf an eine andere gemeinnützige Einrichtung zur Unterstützung.
- Falls unsere Beurteilung ergibt, dass Ihre Kinder nicht sicher sind, erstellen die Children's Services gemeinsam mit Ihnen einen Plan, um Ihre Kinder zu schützen und dabei Ihre Familie bei den vorgefundenen Problemen zu unterstützen.

Was passiert, wenn die Children's Services weiter mit meiner Familie zusammenarbeiten?

Die Children's Services weisen Ihren Fall einem Sachbearbeiter zu, wenn weitere Leistungen erforderlich sind. Der Sachbearbeiter erstellt gemeinsam mit Ihnen einen Fallplan für Ihre Familie und kümmert sich um dessen Umsetzung. Dieser Plan beschreibt Ziele, Maßnahmen, Leistungen und Veränderungen, die zur Sicherheit Ihrer Kinder erforderlich sind. Sie werden gebeten, den Plan zu unterschreiben und erhalten eine Kopie davon.

Da uns Ihr Wohlergehen und die Sicherheit Ihres Kindes am Herzen liegen, besucht Ihr Sachbearbeiter der Children's Services Sie regelmäßig. Wir sprechen gemeinsam über Ihre Fortschritte in der Umsetzung Ihres Plans. Außerdem werden Sie gebeten, Ihre Fortschritte überprüfen zu lassen. Wir bleiben so lange involviert, bis festgestellt wird, dass Sie unsere Hilfe nicht mehr benötigen, um Ihre Kinder zu schützen.

Zu diesem Zweck erklären sich viele Personen, in deren Obhut Kinder leben, bereit, Leistungen wie Beratung, Erziehungskurse oder Drogentherapie in Anspruch zu nehmen. Diese Angebote haben schon zahlreichen Familien in Hamilton County geholfen. Wenn Betreuungspersonen die Mitwirkung verweigern, entscheiden die Children's Services, ob zum Schutz Ihres Kindes andere Maßnahmen notwendig sind, wie etwa die Beteiligung des Jugendgerichts von Hamilton County.

Wichtige Dinge, die Sie wissen sollten

- Die Children's Services prüfen Meldungen über Missbrauch und Vernachlässigung und bietet Familien Leistungen an, die Misshandlung von Kindern verringern sollen.
- Kindesmissbrauch und Vernachlässigung können Straftaten darstellen. Die Children's Services müssen mögliche Straftaten an die Polizei melden. Die Children's Services verhaften niemanden. Nur die Polizei kann Menschen verhaften und eines Verbrechens anklagen.
- Die Children's Services können empfehlen, Kinder aus dem Elternhaus zu nehmen, und wirken bei der Entscheidung mit, ob und wann sie dorthin zurückkehren. Die endgültige Entscheidung trifft das Jugendgericht von Hamilton County.
- Das Indian Child Welfare Act (ICWA) ist ein Bundesgesetz, das regelt, wie Kinderschutzbehörden Leistungen für Kinder amerikanischer Ureinwohner und deren Familien anbieten. Wenn Ihr Kind Mitglied eines Stammes ist oder sein könnte, hat die Familie das Recht auf weitere Leistungen. Bitte informieren Sie Ihren Sachbearbeiter, wenn Sie glauben, dass Ihr Kind einem Stamm angehört oder angehören könnte. Die Agentur prüft die Stammeszugehörigkeit. Der Stamm und die weiteren Verwandten können dann mit Ihnen und dem Sachbearbeiter zusammenarbeiten, um den Fallplan zu entwickeln, umzusetzen und zu prüfen.

Welche Leistungen können meiner Familie helfen?

Um die Sicherheit Ihrer Kinder sicherzustellen, können die Children's Services Ihnen unter anderem folgende Leistungen anbieten oder Sie darauf verweisen:

- Beratung und Behandlung im Bereich der psychischen Gesundheit
- Medizinische Behandlung
- Drogen- oder Alkoholtests sowie Behandlung bei Abhängigkeit
- Schulung in Erziehungskompetenzen
- Bildungsdienstleistungen
- Unterstützung bei der Wohnungssituation
- Intensive häusliche Hilfe zur Lösung einer Familienkrise und anderer schwerwiegender Probleme (Familienerhaltung)
- Teilzeitbetreuung von Kindern, um gestressten Eltern eine Pause zu gewähren (beschützende Kinderbetreuung)
- Soziale Entwicklungsdienste für Kinder.
- Programme für Teenager mit Problemen
- Besuchsdienste



Was wird von mir verlangt?

Die Children's Services geben Ihnen die Möglichkeit, Probleme zu überwinden, durch die Ihre Kinder nicht mehr sicher sind. Die Children's Services erwarten von Ihnen Folgendes:

- Entwicklung eines Plans zusammen mit Ihrem Sachbearbeiter, um die Sicherheitsbedenken für Ihre Kinder zu verringern.
- Teilnahme an den im Plan genannten Programmen und Leistungen.
- Durchführung von Änderungen, um Ihren Kindern ein sicheres, sauberes und behütetes Zuhause sowie angemessene Ernährung, Kleidung und medizinische Versorgung zu geben.
- Regelmäßige Treffen mit Ihrem Sachbearbeiter und anderen Fachleuten, um Ihre Fortschritte zu prüfen.
- Teilnahme an Anhörungen und Einhalten gerichtlicher Anordnungen, wenn Ihr Fall an das Jugendgericht von Hamilton County geht.

Was passiert, wenn meine Kinder außerhalb der Familie untergebracht werden müssen?

In nicht dringenden Situationen, in denen die Children's Services darüber nachdenken, ein Kind aus der Familie zu nehmen, findet ein formelles Treffen statt. Dieses wird als Familienkonferenz bezeichnet. Familienangehörige, Verwandte und andere Fachleute, die an Ihrem Fall beteiligt sind, können zusammen mit den Children's Services teilnehmen. Sie sollten an diesem Treffen teilnehmen, um bei Entscheidungen über Ihre Kinder und die Hilfe, die Ihre Familie braucht, mitsprechen zu können.

Das Jugendgericht von Hamilton County muss die Herausnahme eines Kinds aus Ihrer Familie erlauben. Die Children's Services kümmern sich dann um eine vorübergehende Unterbringung in der am wenigsten einschränkenden Umgebung, die den Bedürfnissen der Kinder entspricht. Dies kann bei einem Freund, einem Verwandten, einer Pflegefamilie oder in einer Wohngruppe sein.

Das Jugendgericht von Hamilton County sieht in Absprache mit den Parteien eine angemessene Besuchsregelung für Ihr Kind vor. Wenn die Sicherheitsbedenken für Ihre Kinder ausgeräumt wurden, kehren Ihre Kinder in Ihre Obhut zurück. Falls die Sicherheitsbedenken jedoch fortbestehen, kann die Unterbringung Ihrer Kinder dauerhaft werden.

Was sind meine Rechte?

Bei der Arbeit mit den Children's Services haben Sie folgende Rechte:

- Höfliche und respektvolle Behandlung.
- Ein Sachbearbeiter, der sich Ihre Bedürfnisse und Sorgen anhört und mit Ihnen zusammenarbeitet. Ihr Sachbearbeiter sollte Ihren Fall fürsorglich, vertraulich und professionell bearbeiten.
- Verweigerung der Mitarbeit bei der Beurteilung.
- Verweigerung, die von den Children's Services empfohlenen Leistungen freiwillig zu nutzen.
- Beteiligung bei der Erstellung des Fallplans. Sie erhalten außerdem eine Kopie des Plans.
- Klare, ehrliche Antworten auf Ihre Fragen, um zu verstehen, warum in Ihrem Fall bestimmte Entscheidungen getroffen und Maßnahmen ergriffen werden.
- Informationen über andere Hilfsangebote, wenn die Children's Services Ihrer Familie nicht helfen können.
- Schriftliche Mitteilung von Terminen für Anhörungen und Maßnahmen des Jugendgerichts von Hamilton County in Ihrem Fall, wenn das Gericht beteiligt ist.
- Beteiligung und Information die Gesundheit, die Bildung und das Wohlbefinden Ihres Kindes betreffend.
- Behandlung ohne Diskriminierung aufgrund von Alter, Rasse, nationaler Herkunft, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, Lebensstil oder körperlicher oder geistiger Behinderung oder Entwicklungsstörung.
- Äußern von Bedenken und Einreichen von Beschwerden.



- Auch Kinder, die aus dem Heim entfernt wurden, haben Rechte. Regel [5101:2-5-35 des Ohio Administrative Code](#) beschreibt die Grundrechte für die Förderung junger Menschen. Jugendliche, die in Pflegefamilien aufgenommen werden, haben das Recht, eine Kopie der Pflegejugend-Grundrechtecharta und/oder eine Kopie des „[Foster Youth Rights Handbook](#)“ [JFS01677](#) zu erhalten.

Wie kann ich die Children's Services dabei unterstützen, meine Familie bestmöglich zu betreuen?

Sie können auf unterschiedliche Weise helfen:

- Wahrheitsgemäße Informationen geben.
- Mit Ihrem Sachbearbeiter und anderen, die helfen wollen, zusammenarbeiten.
- Aktiv die familiäre Situation zum Wohle Ihrer Kinder verbessern.
- Mitarbeit bei der Erstellung Ihres Fallplans.
- Einhalten des Fallplans und Nutzen der Leistungen.
- Teilnahme an Besprechungen zu Ihrem Fall und an gerichtlichen Anhörungen bei Beteiligung des Gerichts.
- Information über Probleme mit den Leistungen, sodass wir Ihnen besser helfen können.



Was mache ich, wenn ich ein Problem mit dem Children's Services habe?

Maßnahme/Beschluss des Gerichts

Sie stimmen eventuell unseren Entscheidungen oder Maßnahmen nicht immer zu. Falls Ihr Fall vor dem Jugendgericht von Hamilton County verhandelt wird, ist es möglich, dass Sie mit einer Maßnahme oder einem Beschluss des Gerichts nicht einverstanden sind. Folgende Hinweise helfen Ihnen, Probleme oder Meinungsverschiedenheiten in Ihrem Fall zu klären.

Wenn Sie einer Maßnahme oder einem Beschluss des Gerichts widersprechen wollen, wenden Sie sich an Ihren Anwalt oder bringen Sie Ihr Anliegen bei der nächsten Gerichtsverhandlung vor. Nur der für Ihren Fall zuständige Richter oder Staatsanwalt hat das Recht, eine gerichtliche Maßnahme oder einen Gerichtsbeschluss zu ändern. Beispiele für gerichtliche Maßnahmen oder Probleme sind:

- Besuchsregelungen
- Unterbringung in einer Pflegefamilie
- Gerichtlich angeordnete Fallplanleistungen
- Abweisung einer Beschwerde und/oder Abschluss der Beteiligung des Gerichts
- Schutzaufsichtsanordnungen, vorläufige oder vorübergehende Übertragung des Sorgerechts an die Behörde oder andere Beteiligte

*Wenn es spezifische Beschwerden/Probleme in Bezug auf ein gerichtliches Vorgehen gibt, müssen Sie diese direkt an das Jugendgericht von Hamilton County melden. Bei speziellen Beschwerden über Ihren Anwalt oder Pflichtverteidiger wenden Sie sich direkt an das Büro des Anwalts oder des Pflichtverteidigers von Hamilton County.

Berufung gegen die Entscheidung in einem Fall

Wenn die Untersuchung abgeschlossen ist, erhalten Sie ein Schreiben zur Entscheidung des Sachbearbeiters. Falls Missbrauch oder Vernachlässigung als begründet oder möglich eingestuft wird, kann der Empfänger Rechtsmittel einlegen. Nur der mutmaßliche Täter (Beschwerdeführer) kann Einspruch gegen die Entscheidung zu der Meldung erheben. Wenn Sie gegen den Bescheid Einspruch erheben wollen, müssen Sie innerhalb von 30 Kalendertagen nach Versand des Bescheids eine Anhörung beantragen. Rufen Sie dazu entweder die Nummer 513-946-1313 an oder schreiben Sie an:

Z. H.: Children's Services Hearing Scheduler

**Hamilton County Job and Family Services
222 East Central Parkway
Cincinnati, OH 45202**

Nach Eingang eines Einspruchs setzt sich der Anhörungsbeauftragte mit dem Beschwerdeführer in Verbindung, um einen Termin für eine Anhörung festzulegen. Der Anhörungsbeauftragte informiert den Beschwerdeführer dann in einem Schreiben über Datum, Uhrzeit und Ort der Anhörung. Der Mitteilung wird ein Exemplar der Richtlinie der Children's Services zur Einlegung von Rechtsmitteln gegen Bescheide in einem Fall beigefügt.

Die Anhörungen zu Einsprüchen sind für zwei Stunden angesetzt. Es wird eine Tonaufnahme angefertigt. Alle Parteien, die aussagen sollen, werden vereidigt. Der Anhörungsbeauftragte legt nach der Anhörung einen schriftlichen Bericht vor. Die Entscheidung des Anhörungsbeauftragten ist das letzte Rechtsmittel innerhalb der Hamilton County Children's Services.

Beschwerde gegen Maßnahmen oder Entscheidungen des Sachbearbeiters

Eltern, ein Vormund, Erziehungsberechtigte, Pflegeeltern, Verwandte als Pflegeeltern, Antragsteller oder Anbieter von zugelassenen Formen von betreutem Wohnen für Erwachsene und Kinder, die mit der Behörde zur Erbringung von Leistungen zusammengearbeitet haben, haben das Recht, ihre Bedenken bezüglich dieser Zusammenarbeit zu äußern.

Bei Beschwerden über eine Maßnahme oder Entscheidung Ihres Sachbearbeiters sollten Sie zunächst versuchen, das Problem mit dem Sachbearbeiter zu lösen. Beispiele für solche Beschwerden sind:

- Keine höfliche und respektvolle Behandlung
- Kein Mitspracherecht bei der Erstellung des Fallplans
- Keine klaren Antworten auf Ihre Fragen, sodass Sie nicht verstehen können, warum Entscheidungen getroffen werden
- Unzufriedenheit mit den Leistungen des Fallplans

Was können Sie machen, wenn das nicht hilft?

Wenn Sie das Problem nicht mit dem Sachbearbeiter lösen können, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1: Gespräch mit dem Vorgesetzten

- Rufen Sie die Nummer 513-241-KIDS (5437) an und erkundigen Sie sich nach dem Namen und der Telefonnummer des Vorgesetzten des Sachbearbeiters.
- Kontaktieren Sie den Vorgesetzten des Sachbearbeiters. Sie können den Vorgesetzten anrufen oder um ein Treffen bitten.
- Schildern Sie Ihre Bedenken und teilen Sie dem Vorgesetzten mit, womit Sie nicht zufrieden sind.
- Hören Sie zu und stellen Sie Fragen.
- Der Vorgesetzte hört Sie an und arbeitet mit Ihnen an der Lösung des Problems.
- Sie können sich auch an das HCJFS Office of Client Rights wenden.
- Wenn Sie mit der Antwort des Vorgesetzten nicht zufrieden sind, können Sie mit Schritt 2 fortfahren.

Schritt 2: Gespräch oder Treffen mit dem Bereichsleiter

- Rufen Sie die Nummer 513-241-KIDS (5437) an und erkundigen Sie sich nach dem Namen und der Telefonnummer des Bereichsleiters des Vorgesetzten. Sie können auch Ihren Sachbearbeiter oder seinen Vorgesetzten direkt nach dem Namen und den Kontaktinformationen seines Bereichsleiters fragen.
- Kontaktieren Sie den Bereichsleiter. Der Bereichsleiter setzt sich telefonisch mit Ihnen in Verbindung oder vereinbart einen Termin mit Ihnen.
- Der Bereichsleiter hört sich Ihr Anliegen an und bemüht sich um eine Lösung des Problems.
- Sie können sich auch an das HCJFS Office of Client Rights wenden.
- Wenn Sie mit der Antwort des Bereichsleiters nicht zufrieden sind, können Sie mit Schritt 3 fortfahren.

Schritt 3: Kontaktieren des Office of Client Rights

- Rufen Sie einen Kundenbetreuer des HCJFS Office of Client Rights unter 513-946-2466, Durchwahl 1, an, senden Sie eine Nachricht über [HCJFS.org](https://www.hcjfs.org) unter der Registerkarte Kontakt oder schreiben Sie eine E-Mail an HamiltonCountyCRO@jfs.ohio.gov.
- Ein Mitarbeiter des Office of Client Rights hört sich Ihr Anliegen an und bemüht sich, das Problem soweit möglich zu lösen.
- Ein Mitarbeiter von Client Rights vereinbart möglicherweise einen Termin mit Ihnen. Der Sachbearbeiter und der Bereichsleiter oder der Vorgesetzte werden zur Teilnahme aufgefordert. Sie werden gebeten, Ihr Anliegen zu erläutern.
- Der Vorgesetzte oder Bereichsleiter erläutert die in dem Fall getroffenen Entscheidungen oder Maßnahmen und begründet sie.
- Wir erstellen gemeinsam mit Ihnen einen Plan zur Lösung Ihres Anliegens.
- Das Office of Client Rights kann Ihnen in einem Schreiben Ihre Bedenken und die Maßnahmen der Behörde erläutern.

Wenn ein Gericht beteiligt ist, benötigt die Behörde für Änderungen möglicherweise die Zustimmung des Gerichts.

Gibt es noch andere Möglichkeiten, Probleme zu lösen?

Das Ohio Department of Job and Family Services führt die Aufsicht darüber, dass alle öffentlichen Einrichtungen für den Kinderschutz die staatlichen Vorschriften einhalten. Wenn Sie sich aus irgendeinem Grund mit dem Ohio Department of Job & Family Services in Verbindung setzen möchten, erreichen Sie die Kunden-Helpline unter der folgenden Nummer:

Ohio Department of Job and Family Services
Gebührenfreie Rufnummer: 1-866-635-3748, Option 2, Durchwahl 3

Einreichen einer Familienbeschwerde oder Jugendbeschwerde

Sie können sich direkt an die Ombudsstelle für Jugend und Familie wenden, wenn Sie bereits versucht haben, alle Probleme durch Einreichen einer förmlichen Beschwerde beim HCJFS zu lösen, und keine annehmbare Lösung erreicht wurde. Beschwerden können von Personen unter 18 Jahren, jungen Erwachsenen, die kürzlich die Altersgrenze für eine Pflegefamilie überschritten haben, und Erwachsenen eingereicht werden; letztere könne auch eine Beschwerde im Namen von Kindern einreichen.

- Youth and Family Ombudsmen Office
| PO Box 182133 Columbus OH 43218 |
1-877-OH YOUTH oder 1-877-649-6884

Wenn Sie glauben, dass Sie aufgrund von Alter, Geschlecht, nationaler Herkunft, sexueller Orientierung, Rasse, Hautfarbe, Religion oder Behinderung diskriminiert werden, wenden Sie sich an:

Hamilton County Job & Family Services, Office of Client Rights,
(513)-946-2466

- Ohio Department of Job and Family Services, Bureau of Civil Rights
30 East Broad Street, 30th Floor
Columbus, Ohio 43215-3414
Telefon: (614) 644-2703 oder 1-866-227-6353
Fax: (614) 752 – 6381
E-Fax: bcr-fax@jfs.ohio.gov
E-Mail: Civil_Rights@jfs.ohio.gov

oder

- U.S. Department of Health and Human Services
Office for Civil Rights, Region V
233 North Michigan Ave., Suite 700
Chicago, Illinois 60601
Telefon: 312-886-1709

Mitteilung über dieses Beschwerdeverfahrens an Personen mit eingeschränkten Englischkenntnissen oder mit Hör- oder Sehbehinderungen

Wenn Sie der englischen Sprache nur eingeschränkt mächtig sind, stellen die HCJFS einen qualifizierten professionellen Dolmetscher zur Verfügung. Wenn Sie hör- oder sehbehindert sind, treffen die HCJFS entsprechende Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass dieses Verfahren mit Ihnen besprochen und Ihre Fragen zu Ihrer Zufriedenheit beantwortet werden können.